

MEDIENINFORMATION

TTV Koldenbüttel erhält SH Netz Jugendsportpreis 2023 im Rahmen der der landesweiten Initiative „Kein Kind ohne Sport!“

Friedrichstadt, 12. Dezember 2023

Der TTV Koldenbüttel freut sich über den mit 3.000 Euro dotierten SH Netz Jugendsportpreis 2023 im Rahmen der Initiative „Kein Kind ohne Sport!“. Der Club aus dem Kreis Nordfriesland wurde am 12. Dezember 2023 von Matthias Hansen (1. Vorsitzender der Sportjugend Schleswig-Holstein), Andrea Hansen (Kommunalmanagerin der Schleswig-Holstein Netz AG), Laura Otto (stellvertretende Vorsitzende der Sportjugend Schleswig-Holstein) und Frank Prühs (Botschafter der Initiative „Kein Kind ohne Sport!“) im Rahmen eines vereinseigenen Sportangebotes mit dem Sonderpreis ausgezeichnet. Begleitet wurde die Auszeichnung mit der Würdigung des Engagements durch Jens Peter Jensen (1. Stellvertreter des Kreispräsidenten des Kreises Nordfriesland) und Bürgermeister Detlef Honnens.

Der TTV Koldenbüttel setzt sich seit vielen Jahren stark dafür ein, dass Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrem sozialen Status zum Sport animiert sowie nachhaltig in die Vereinsgemeinschaft integriert werden. Das vielfältige Sportangebot findet immer unter der Zielsetzung „Kein Kind ohne Sport!“ statt.

Durch die Zusammenarbeit mit der Landesunterkunft für Flüchtlinge in der ehemaligen Stapelholmer Kaserne in Seeth ermöglichen die Verantwortlichen des Vereins den

Seite 2

geflüchteten Jugendlichen erste Kontakte mit dem organisierten Sport im Verein. Der Verein unterstützt bereits seit der Flüchtlingswelle im Jahr 2015 die Bewohnerinnen und Bewohner der Unterkunft, indem zunächst Tischtennistische mit Zubehör bereitgestellt wurden. Da das Angebot gut angenommen wurde, veranstaltete der Verein einen „Schnuppertag“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz. Um die Kinder und Jugendlichen anschließend auch langfristig im Verein halten zu können, durften sie die Sportangebote des Vereins beitragsfrei nutzen und mit dem vom Verein organisierten Fahrdienst war der Transfer von der Unterkunft zum Verein gewährleistet. Auch zur Ankunft der ukrainischen Flüchtlinge fand im August 2022 eine Willkommensaktion statt, bei der insgesamt 70 Kinder, 40 davon aus der Flüchtlingsunterkunft, eine gute Zeit in der Sporthalle genießen konnten.

Der Mitgliederzuwachs im Kinder- und Jugendbereich macht sich unter anderem in den Ergebnissen von Punktspielen und Turnieren bemerkbar. So gewann der Verein 2020 den Pokal beim Hebbelturnier in Wesselburen. In dem elfköpfigen Team traten sechs Spieler mit Migrationshintergrund an. Neben den Teilnahmen an Turnieren wird auch das bunte Vereinsleben genutzt, um Brücken zu bauen, Unterstützung zu bieten und die jungen Menschen mit ihren Familien zu integrieren. Ohne das Engagement von Thomas Riechmann (1. Vorsitzender des TTV Koldenbüttel), Alfred Kobarg (Integrationsbeauftragter), Frank Gehrmann (Trainer) sowie des 2. Jugendwarts Leven Nehlsen wäre dieses Projekt wohl kaum möglich gewesen. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz wurden Hürden überwunden und zahlreichen Kindern konnte der Weg in den organisierten Sport geebnet werden.

Die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ ist eine von der Sportjugend Schleswig-Holstein im Landessportverband Schleswig-Holstein und ihren Mitgliedsorganisationen gestartete, landesweite Informations- und Vernetzungskampagne. Seit ihrer Gründung im Jahr 2010 steht sie unter der Schirmherrschaft des schleswig-holsteinischen Innenministeriums. Mit der Initiative sollen Sportvereine beim Aufbau regionaler Projekte unterstützt werden, um mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang in den organisierten Sport zu ermöglichen. Ebenso spielt die Wertschätzung für die Engagierten in den jeweiligen Vereinen und Verbänden eine zentrale Rolle.

Aus diesem Grund stärkt das soziale Engagement der Schleswig-Holstein Netz AG mit den geförderten Starter-Paketen und dem unterstützten Netzwerk der Botschafterinnen und Botschafter die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“. Bereits seit über zehn Jahren

Seite 3

werden Starter-Pakete der Sportjugend Schleswig-Holstein mit Unterstützung der Schleswig-Holstein Netz AG an Sportvereine im gesamten Land verliehen, die sich sozial im Kinder- und Jugendsport engagieren. Mit ihnen können die unterstützten Vereine ihr Engagement stärken und in ihrem kommunalen Umfeld darauf aufmerksam machen. Unter anderem bei der Bewältigung finanzieller Hürden sowie bei der Integration und Inklusion junger Sportlerinnen und Sportler stellen die Starter-Pakete eine hilfreiche Förderung dar.

Der TTV Koldenbüttel war einer dieser Vereine, die bereits Anfang des Jahres mit einem Starter-Paket unterstützt wurden und der Verein hat daraus weitere Ideen entwickeln können. Mit dem SH Netz Jugendsportpreis 2023 werden nun das Engagement des TTV Koldenbüttel für junge Menschen und vor allem die große Innovationskraft der Verantwortlichen prämiert. Der Preis dient dazu, die Entwicklung des TTV Koldenbüttel und das zukünftige Engagement weiter zu stärken.

Ihre Ansprechpartnerin:

Malena Rapelius

Referentin Gremien und Projekte bei der Sportjugend Schleswig-Holstein

Telefon: 0431-6486-138

E-Mail: malena.rapelius@sportjugend-sh.de